



Die Häuserreihen füllen sich.



Jetzt geht's in den Endspurt!

Wir feiern den Baufortschritt am Bostalsee

Auch wenn man es nach dem harten und langen Winter nicht so recht glauben mag: Die Bauarbeiten im Ferienpark Bostalsee laufen weiterhin plangemäß. Die Botschaft lautet: Center Parcs wird seinen neuesten Ferienpark termingerecht zum 1. Juli 2013 in Betrieb nehmen können. Schon zuvor können sich Interessierte am Samstag, dem 20. April ab 13 Uhr, auf dem Baustellenfest ein Bild von dem neuen touristischen Aushängeschild des Saarlandes machen: Die SHS Strukturholding Saar, verantwortlich für die Planung und den Bau des Projektes, lädt die Bevölkerung dazu ein, sich vor Ort aus erster Hand über den Stand der Arbeiten und die Dimension des größten touristischen Projektes zu informieren, das im Saarland je in Angriff genommen wurde.

Dazu werden die Teams von SHS und Projektgesellschaft zwischen 14 und 18 Uhr etwa einstündige Führungen anbieten. Sie beginnen an der Zentraleinheit. Dazu gehört zum Einen das Aqua Mundo, also die Wasserwelt mit den spektakulären Riesenrutschen, Wellenbad, Kleinkindbereich, Whirlpools und Außenbe-

cken, zum Anderen der Market Dome, der „Marktplatz“: Hier entstehen Restaurants, Cafés, Geschäfte und Freizeiteinrichtungen. Die Zentraleinheit dürfte nicht zuletzt deshalb besonderes Interesse wecken, weil sie nach der Eröffnung nicht nur den Mietern im Ferienpark, sondern allen Tagesgästen offen steht.

Im Rahmen der Führungen erhalten Sie selbstverständlich auch Eindrücke vom Außengelände mit den sorgsam in die natürliche Umgebung eingepassten Grünanlagen. Nicht zuletzt ist ein Blick in zwei unterschiedliche Typen der Musterhäuser möglich. Auch sie werden fachkundig erklärt. Das Seedorf, das an die Zentraleinheit angrenzt, wird für alle Besucher zugänglich sein, auch wenn Sie sich nicht einer Führung anschließen wollen.

In unmittelbarer Nähe zu Zentraleinheit und Seeufer wartet ein Veranstaltungszelt mit seeseitiger Fensterfront auf die Besucher. Geboten werden Essen und Trinken, ebenso ein buntes und kurzweiliges Rahmenprogramm. Auch für Kinder wird es Aktivitäten geben, sodass die Eltern in Ruhe Gelände und Einrichtungen besichtigen können. Neben dem Zelt kann man sich in

Pavillons über den künftigen Center Parcs Park Bostalsee und die Ferienregion Sankt Wendeler Land informieren, ebenso über die verschiedenen Kauf-Modelle für die von der KPS Invest GmbH vertriebenen Ferienhäuser.

Die Anfahrt zum Ferienpark Bostalsee ist problemlos: Sie erfolgt bequem über die von neu gepflanzten Linden gesäumte Zufahrtsstraße – entweder von Bosen und Eckelhausen oder von der nahen Autobahn A 62 her – und führt zum Südparkplatz mit über 800 Stellplätzen. Der Parkplatz wird, ebenso wie die Zufahrt zur Zentraleinheit, pünktlich zum 20. April fertiggestellt sein.

Bis zur Eröffnung des Ferienparks sind natürlich noch umfangreiche Arbeiten zu erledigen, auch wenn sie nicht auf den ersten Blick ins Auge fallen. Etwa an der Zentraleinheit: Sie war an Weihnachten „dicht“, sodass dank einer mobilen Heizanlage der Innenausbau des imposanten Bauwerks fortgeführt werden konnte. Im Market Dome ist der Estrich komplett eingebracht; die Innenputzarbeiten sind so gut wie abgeschlossen. Im Aqua

Mundo werden die Arbeiten unter dem Dach und an den Wänden ebenfalls abgeschlossen sein.

Nachdem der harte, zehnwöchige Winter die Arbeiten im Außenbereich der Zentraleinheit zum Erliegen brachte, laufen diese ebenfalls wieder auf Hochtouren: Das bezieht sich zum Einen auf die Dachdecker- und Wärmeschutzarbeiten am Zentralgebäude

Direkt gefragt!

Zu Gast in der Redaktion:
Schlagerstar und Grand-Prix-Gewinnerin Nicole



Als waschechte Saarländerin, die mit ihrer Familie in Neunkirchen/Nahe in unmittelbarer Nähe des Bostalsees lebt, sind Sie sehr heimatverbunden und bodenständig.

Was schätzen Sie so sehr am Bostalsee und dem Sankt Wendeler Land?

Auch wenn ich den See nicht zum Baden nutze, so gehe ich doch gerne dort spazieren. Man trifft immer wieder auf Menschen, mit denen man sich mal wieder unterhalten kann. Auch finde ich die Rad- und Wanderwege im St. Wendeler Land hervorragend.

Anfang Juli 2013 wird der Ferienpark am Bostalsee seine Pforten öffnen. Welche Auswirkungen hat das Ihrer Meinung nach auf die Ferienregion Sankt Wendeler Land und darüber hinaus?

Der Tourismus wird natürlich erheblich gefördert. Das schafft eine Menge Arbeitsplätze für die St. Wendeler Bevölkerung. Die Wirtschaft der Region profitiert ebenfalls und das Saarland bzw. das St. Wendeler Land wird zunehmend bekannter.

Der Betreiber Center Parcs wirbt auch mit den Sehenswürdigkeiten der Umgebung. Umgekehrt sollen die Bewohner der umliegenden Gemeinden die Freizeiteinrichtung der Zentraleinheit nutzen. Was halten Sie von diesem innovativen „offenen Konzept“?

Ein genialer Schachzug. Ortsansässige können die Einrichtungen des Center Parks nutzen und umgekehrt kommen die Touristen mal „raus“, wenn sie sich die Sehenswürdigkeiten anschauen. Unsere Gastronomie profitiert auch davon.

Wird man Sie mit Ihrer Familie auch mal als Gast im neuen Ferienpark antreffen?

Na klar! Der Ferienpark ist einen Katzensprung von uns entfernt. Wir freuen uns schon!

selbst, aber auch auf die Nebengebäude für Empfang, das Kinderhaus oder das Activity Center. Derzeit sind etwa 150 Arbeiter im Bereich der Zentraleinheit im Einsatz, in der Endphase werden es mehr als 200 sein.

Fazit: Die Projektleitung sah sich von einem durch den strengen Winter arg durcheinander gebrachten Zeitplan herausgefordert. Durch Beschleunigungsmaßnahmen konnte dieser aber gestrafft werden, sodass einer fristgemäßen Fertigstellung nichts mehr im Wege steht. Erste Standardüberprüfungen bei routinemäßigen Baubegehungen mit dem späteren Betreiber Center Parcs und erste technische Abnahmen lassen erwarten, dass die spätere Abnahme der gesamten Bauleistungen weitgehend reibungslos erfolgen kann. Auch der vorgegebene Kostenrahmen wird eingehalten. Die Arbeiten im Bereich der sechs Feriendorfeinheiten verlaufen ebenfalls plangemäß. Bereits fertig gestellt sind die 338 Häuser in den Bereichen Wiesengrund, Unterdorf, Seedorf und Oberdorf. In den beiden Dorfbereichen

Waldlichtung und Birkenhain werden seit Anfang März täglich drei Häuser geliefert und montiert, sodass bis Ende Mai dort die restlichen 162 von insgesamt 500 Häusern aufgestellt sein werden. Parallel dazu erfolgen die noch ausstehenden Infrastrukturmaßnahmen und die Arbeiten um die Häuser wie die Anlage der drei großen Parkplätze, die Fertigstellung der Straßen, die Verlegung von Leitungen im letzten der sechs Dörfer und das Aufstellen von Straßenleuchten, soweit dies im Winter nicht mehr möglich war. Um die Häuser stehen weitere Arbeiten an, etwa die Begrünung des unmittelbaren Hausumfeldes sowie das Anlegen von Terrassen oder Zuwegungen. Manche Bereiche stehen kurz vor der Fertigstellung. Das ist an den Entladestreifen, Parkplätzen, Mülltonnenstellplätzen und Hundetoiletten zu erkennen. Schließlich müssen auch die Details stimmen, wenn sich die Gäste wohlfühlen sollen. Auch im Bereich der Infrastrukturmaßnahmen und bei den Außenanlagen bestätigen die bisherigen Abnahmen, dass die Bauleistungen korrekt und professionell ausgeführt wurden.

Just in time – die Projektsteuerer

Im Gespräch mit den Koordinatoren der Projektgesellschaft Bostalsee gewinnt man schnell den Eindruck: Bei diesem Projekt wurde und wird alles getan, damit der jüngste Center Parc Deutschlands termingerecht eröffnet werden kann.

Die Infrastruktur und Landschaftsgestaltung, der Bau der Feriehäuser, die Errichtung der Zentraleinheit – genau genommen geht es beim Bau des Ferienparks Bostalsee um drei Großprojekte, die gleichzeitig ablaufen. Keine leichte Aufgabe, alle Abläufe so zu koordinieren, dass sie sich auch bei zeitlichen Verzögerungen in einem Teilprojekt nicht gegenseitig behindern. Hierfür sind die verantwortlichen Projektleiter Klaus Bosslet – Bereich Zentraleinheit – sowie Michael Ostien – Teilprojekt Infrastruktur/Landschaftsgestaltung – die richtigen Experten. Wichtig für ein solches Großprojekt ist dabei eine Redundanz, die jederzeit eine sachkundige Projektleitung gewährleistet.

Bei der Steuerung der Zentraleinheit wird Klaus Bosslet unterstützt von Marcel Meilchen, und Michael Ostien kann sich bei den Infrastrukturmaßnahmen auf die Mitarbeit von Jan Preußner verlassen. Beide Stellvertreter wissen in den Projekten so genau Bescheid, dass sie im Bedarfsfall jederzeit die Aufgaben der Projektleiter übernehmen können.

Die größte Herausforderung für Klaus Bosslet und Marcel Meilchen war zunächst, den Rohbau noch vor dem Wintereinbruch unter Dach und Fach zu bringen. Sie sind zuversichtlich, den weiteren Innenausbau, an dem allein 40 Firmen beteiligt sind, ebenso fristgerecht abzuschließen. Mit einigen Gewerken wie Trockenbau, Innenputz, Estrich, Fliesen und Deckenanstrich wurde bereits begonnen. Daran schließen sich die klassischen Ausbaugewerke an: von den Tischlerarbeiten über den Einbau der Schrankanlagen bis zu den Bodenbelags- und weiteren Malerarbeiten. Zudem muss vor der Eröffnung genügend Zeit für den Einbau der dekorativen Elemente und die Innenbegrünung bleiben.

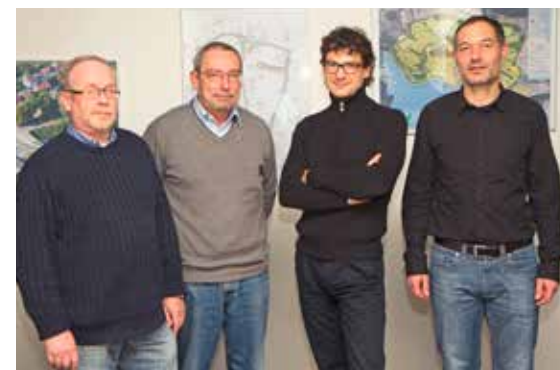
Mit Stolz verweisen die Projektplaner darauf, bislang nicht nur die Zeitpläne, sondern auch die Kosten 1:1 eingehalten zu haben – keine Selbstverständlichkeit angesichts immenser Kostensteigerungen und Zeitüberschreitungen bei Großvorhaben wie der Elbphilharmonie in Hamburg, Stuttgart 21 und dem Flughafen Berlin Brandenburg.

Auch Michael Ostien, Projektleiter im Bereich Infrastruktur/Landschaftsgestaltung, und Stellvertreter Jan Preußner haben bis zur Fertigstellung noch eine Vielzahl von Abläufen zu koordinieren. Während die Infrastruktur weitgehend fertig gestellt ist, müssen die Ferienhäusergrünanlagen noch begrünt und die Zuwege hergestellt werden. Alles muss so perfekt geplant und umgesetzt werden, dass den Pflanzen genügend Zeit zum Anwachsen bleibt und der Eindruck entsteht, die Anlage sei schon einige Zeit in Betrieb. Keine leichte Aufgabe angesichts der Witterung, der Baugerüste, die erst nach Abschluss der Verputzarbeiten abgebaut werden können, und des unvermeidlichen Hin und Her der Baufahrzeuge auf der Großbaustelle.

Wo es zeitlich eng wird, muss notfalls eine Kolonne mehr antreten und überlegt werden, welche Maßnahme vorgezogen werden kann. Denn eines ist klar: Am Eröffnungstermin ist nicht mehr zu rütteln. Zumal die Vermarktung des jüngsten deutschen Center Parcs bereits seit Wochen über www.centerparcs.de läuft.

Die verbleibenden Herausforderungen sind, so die Einschätzung aller Projektleiter, durch ein gutes Verhältnis zu den Baufirmen und Landschaftsbauern, intelligentes Nachsteuern bei etwaigen baulichen und landschaftsgärtnerischen Verzögerungen und die Gewissheit zu lösen, dass alle hinter dem Projekt stehen.

Auf die Frage, was jetzt noch dazwischen kommen könne, lautet die einhellige Antwort: „Derzeit gibt es nichts, was uns schlaflose Nächte bereitet.“ So dürfte der Eröffnung des Ferienparks am 1. Juli dieses Jahres nichts mehr im Wege stehen.



Michael Ostien, Jan Preußner, Klaus Bosslet, Marcel Meilchen (v. l. n. r.)

So geht es weiter.



Familienpaß am Bostalsee

Das Wort Langeweile kennen Kinder bei Center Parcs nicht, denn hier sind sie ganz groß – drinnen und draußen, bei gutem und bei weniger gutem Wetter. Und das in einer sicheren, autofreien Umgebung. Die Auswahl an Sport- und Freizeitmöglichkeiten für die ganze Familie im Park Bostalsee ist riesig – dabei spielen aufgrund der Lage direkt am 120 Hektar großen Bostalsee Aktivitäten rund um das Wasser eine große Rolle. Doch was wäre ein Urlaub ohne neue Freunde? Überall im Park treffen Kinder auf Orry, Bing, Rep oder Woops – die Helden des Center Parcs-Kinderprogramms. Ob beim Kids Bingo, der Kids Disco, der Kids Parade oder sogar bei der Show von Orry und seinen Freunden auf der Bühne im Market Dome – eines ist sicher: Kinder schließen die lustige Truppe gleich ins Herz.

Bei Center Parcs am Bostalsee gibt es jeden Tag jede Menge Unterhaltung für die jungen Familienmitglieder – da möchte kein Kind am Ende des Urlaubs mehr nach Hause. Und wenn es dann doch irgendwann heimwärts geht, haben viele Kids vielleicht sogar einen echten Berufswunsch im Gepäck. Beim Aktivitätenprogramm Wannabe können Kinder nämlich ihren Traumberuf entdecken. Heute ein kleiner Indianer, morgen vielleicht ein Zirkuskünstler oder Geheimagent. Das Lustigste bei Kindern ist ihre überschäumende Fantasie. Bei Center Parcs wird diese Kreativität mit dem Wannabe-Programm für alle Kinder von vier bis zwölf Jahren angeregt. Zwei Stunden lang entdecken sie unter professioneller Begleitung und auf spielerische Art verschiedenste Berufe. Spaß garantiert! Und im Park? Da locken die Spielplätze und der Kinderbauernhof. Da kann es natürlich passieren, dass ein kleiner Spaziergang mal etwas länger dauert.

Noch nicht genug Action und Aufregung? Wer mindestens acht Jahre alt und richtig abenteuerlustig ist, der wird die Cool Factor-Mission lieben, denn die verlangt Nerven aus Stahl. Um innerhalb von 2,5 Stunden den Geheimcode zu knacken, müssen Teilnehmer knifflige Aufgaben lösen. Also Zähne zusammenbeißen und im Team arbeiten! Natürlich bietet Center Parcs am Bostalsee nicht nur Entertainment für die Jüngsten – alle Familienmitglieder kommen auf ihre Kosten. Bei der Welcome Night gibt es tolle Livemusik, während alle mit den Aktivitäten und Ausstattungen des Parks vertraut gemacht werden.



Jeden Abend verwandelt sich der Market Dome dann in einen lebendigen Treffpunkt mit täglich wechselndem Programm – Gäste nehmen einfach auf der Terrasse Platz und genießen die Shows mit Musik und Tanz. Während der Family Game Night wird das Wissen der Familien auf die Probe gestellt. Ein Abend voller Quizfragen, Gesang und Tanz erwarten große und kleine Gäste. Mit Spannung und Spielspaß lockt die Casino Night mit Blackjack und Crazy Bingo.

So viel zu erleben und der 120 Hektar große Bostalsee hält noch viel mehr Familienpaß bereit. Allein der weite Blick über das blaue Wasser und auf die grünen Hügel entspannt unheimlich. Schnell breitet sich ein schwereloses Urlaubsgefühl aus, das für beste Erholung sorgt. Dabei stehen schwierige Entscheidungen für die ganze Familie an: Sollen wir in den erfrischenden See springen, Segeln lernen oder einmal drumherum spazieren? Oder doch die vielen Sport- und Spielmöglichkeiten im Park erkunden?

Der Badestrand ist ideal, um sich auszutoben. Das geht nicht nur im Wasser, sondern zum Beispiel auch beim Beach-Volleyball. Obendrein entdecken Kinder vielleicht noch ungeahnte Talente, zum Beispiel beim Windsurfen. Und wie werden die Kinderaugen leuchten, wenn die Kleinen in ihren Segelbötchen richtig Fahrt aufnehmen.

Egal ob Sonne oder Regen, Sommer oder Winter – ein weiterer Magnet für die ganze Familie ist das 4.000 Quadratmeter große Aqua Mundo, das ausreichend Platz für Erholung und Wasserspaß für die ganze Familie bietet – und das in einer sicheren Umgebung, denn selbstverständlich werden sämtliche Sicherheitsstandards eingehalten und ausgebildete Bademeister sorgen für Schutz.

Wer das Abenteuer sucht, ist hier auf den drei bis zu 130 Meter langen Wasserrutschen genau richtig – von spektakulärer Rei-

fenrutsche mit Lichteffekten bis zur rasanten Abfahrt mit Überholspur. Ein Abenteuerhaus voller Wasserfälle, Wasserrutschen und mit einem riesigen Duscheimer bietet das Water Playhouse. Wenn 400 Liter Wasser auf einmal herunterprasseln, bleibt niemand trocken! Nach rasanten Abfahrten auf den Wasserrutschen und Action im Wellenbad oder Water Playhouse sind der Whirlpool und das Aqua Café genau das Richtige.

Ein ganz besonderes Naturerlebnis für Groß und Klein bietet der „Dschungel des Glücks“ unter den Dächern des Aqua Mundo und des Market Dome im Zentrum des Parks. Die meisten dieser Pflanzen und Bäume, insgesamt rund 500 Arten, stammen aus Asien. Vielen davon wird eine glücksbringende Wirkung nachgesagt und nirgendwo sonst sind die Gewächse mit den „magischen Kräften“ in einer solch geballten Zusammensetzung zu finden. Genau der richtige Ort für Familien, um das Glück der Welt einzusammeln.

Den ganzen Tag rennen, spielen, toben ... Und wie bekommt man die Kinder dann ins Bett? Unsere Gute-Nacht-Geschichten sind schon für die Aller kleinsten eine Reise in die Welt der Fantasie. Danach fallen die kleinen Schelme sicher schnell in den Schlaf, denn bei der Märchenstunde mit einem echten Geschichtenerzähler kommen auch die aktivsten Kleinen zur Ruhe und fallen erschöpft und zufrieden ins Bett. Apropos Bett – wer viel erlebt, muss sich auch ausruhen können und das geht nirgendwo besser als in einem der 500 modernen Ferienhäuser im Park Bostalsee. Diese wurden auf Terrassen am Uferhang errichtet, sind größtenteils nach Süden ausgerichtet und viele verfügen über einen herrlichen Blick auf den See und die umgebende Landschaft. Egal ob Comfort, Premium oder VIP – die familienfreundliche Ausstattung der Häuser überzeugt. Mit kompletter, moderner Möblierung inklusive vollständig eingerichteter Küche sind sie ideal zugeschnitten für vergnügliche Tage mit der Familie.

Käufer setzen auf „Dynamische Mietrendite“

„Feste Mietrendite“ oder stärkere Erfolgsbeteiligung: Für einen Ferienhaus-Kauf im Park Bostalsee stehen zwei Anlagemodelle zur Auswahl. Die Mehrheit der Käufer entscheidet sich für die „Dynamische Mietrendite“ – und zeigt so, dass Privatanleger dem Projekt und der Marke „Center Parcs“ voll vertrauen.

Die Zahlen sind eindeutig: Bisher haben 91 Käufer eines Ferienhauses im Park Bostalsee das Dynamische Modell gewählt. Sie erhalten eine Mietrendite von bis zu 7 Prozent plus – je nach Auslastung des Parks. Lediglich 71 Käufer entschieden sich für die Feste Mietrendite von 5 Prozent.

„Das große Interesse an der Dynamischen Mietrendite zeigt uns, wie groß das Vertrauen in den Erfolg des Parks ist“, sagt Kurt Sarstrup, Geschäftsführer der KPS Invest GmbH, die für den Verkauf der Häuser zuständig ist. Die Privatanleger wünschten eine Beteiligung an den tatsächlichen Mieteinnahmen im Park – angesichts der ersten Buchungszahlen eine erfolgversprechende Entscheidung. Mehrere Monate vor Parköffnung liegen bereits mehrere Tausend Reservierungen für einen Urlaub im Park Bostalsee vor. Es wird erwartet, dass der Park die durchschnittliche Auslastungsrate aller Center Parcs – eine Traumquote von mehr als 70 Prozent – noch übertrifft.

Viele Ferienhaus-Käufer kennen das Center Parcs-Konzept aus eigener Erfahrung: „Die meisten unserer Interessenten haben selbst schon einmal Urlaub in einem der 20 Parks gemacht und sind von der Marke überzeugt“, sagt Sarstrup. Vor allem deutsche Anleger wählten die Dynamische Mietrendite. „Sie setzen für ihr Ferienhaus-Investment bewusst auf den europäischen Marktführer für Kurzurlaube mit mehr als 40 Jahren Erfahrung.“ Auch die Mehrheit der Käufer aus den Niederlanden – dem Ursprungsland der Center Parcs – entscheidet sich für das Dy-



Zimmer mit Seeblick – garantiert eine gute Rendite.

namische Modell: 32 von ihnen wählten bislang das stärker erfolgsorientierte Anlagemodell. Lediglich fünf bevorzugten die Feste Mietrendite. „Center Parcs ist auf dem niederländischen Markt bereits seit Jahrzehnten für Qualität und Innovation bekannt“, erläutert Sarstrup. „Privatanleger haben lange und gute Erfahrungen mit dem Unternehmen und ergreifen ihre Chance, mit einem Ferienhauskau als Kapitalanlage vom Erfolg eines neuen Parks zu profitieren.“



Ferienhaus als Kapitalanlage! So kann es in Ihrer Immobilie am Bostalsee aussehen.

Aqua Mundo-Familien-Tageskarte zu gewinnen!



Ist Wasser Ihr Element, sollten Sie unser facebook-Gewinnspiel keinesfalls verpassen: Mit etwas Losglück gewinnen Sie einen ganzen Tag lang freien Eintritt für die Familie in die tropische Wasserwelt des Aqua Mundo. Als echte „Wasserratte“ hat Baustellen-Maskottchen Benno Bieber jede Menge Tipps für alle, die ab Juli 2013 bereit sind für das nasse Abenteuer.

Von den drei bis zu 130 Meter langen Wasserrutschen des Aqua Mundo hat jede ihren eigenen Charakter – angefangen bei der spektakulären Reifenrutsche mit Lichteffekten bis hin zur rasanten Abfahrt auf der Überholspur. Wahre Wasserfluten sind im Water Playhouse zu erwarten: unter den Wasserfällen und dem riesigen Duscheimer, aus dem pro Ladung 400 Liter auf einmal herunterprasseln. Hier dürfen sich die Kleinen wie die Großen nach Lust und Laune austoben. Und im Auf und Ab des Wellenbades geht das bunte Wassertreiben weiter – egal, ob

Sie sich von den Wellen tragen lassen oder die eigenen Kräfte mit denen des Wassers messen wollen.

Und was erwartet Sie nach rasanten Abfahrten auf den Wasserrutschen und Action im Water Playhouse oder Wellenbad? Sicher sind dann der Whirlpool mit mehreren Bassins oder das Aqua Café das Richtige für Sie! So bietet das 4.000 Quadratmeter große tropische Badeparadies Spaß und Abenteuer für die ganze Familie – ganzjährig und bei jedem Wetter.

Der Gewinner unseres letzten Gewinnspiels ist Sascha Ewerling aus Oberthal.

Pünktlich zum Fest nahm er seinen Tannenbaum aus dem heimischen Forst in Empfang. Wir gratulieren nachträglich!

Reinklicken, mitspielen und gewinnen:
www.facebook.com/ferienparkbostalsee

WPW plant komplette Infrastruktur

Als erfahrener und innovativer Generalplaner hat sich die WPW INGENIEURE GmbH bundesweit einen Namen gemacht. Seit Jahrzehnten ist die mit Hauptsitz in Saarbrücken ansässige, rund 170 Personen starke WPW-Gruppe erfolgreich an Großprojekten beteiligt. So plant WPW auch die komplette Infrastruktur für den neuen Ferienpark am Bostalsee.

Das Herz des Ferienparks schlägt noch nicht ganz, aber die „Nervenstränge“ sind bereits fast vollständig verlegt: 23.000 m Kanäle mit drei Klärbecken, Gas- und Wasserleitungen auf 15 km, Strom- und Beleuchtungskabel von über 60 km Länge und sogenannte Tubes mit Lichtwellenleitern auf 100 km für Telekommunikationsanschlüsse. Auf dem 95 Hektar großen



Die Zuwege zu den Wohnterrassen werden zur Eröffnung fertig gestellt sein.



Parkgelände wurden über 200.000 m³ Erdmassen zur Terrassierung des Geländes bewegt und 500 einzelne Gründungen – inklusive 500 Hausanschlüsse – verlegt. Ein Straßen- und Wegenetz mit 7 km Ausbaulänge sowie drei großen Parkplätzen für 1.300 Fahrzeuge wird den Park durchziehen und die Besucher sicher zu ihren Domizilen führen. Leitgedanke zur Planung dieser Herausforderungen war immer die Verträglichkeit mit Natur und Umwelt – verbunden mit dem Ziel, den Besuchern diesen wunderschönen Naturraum am und um den Bostalsee nachhaltig näherzubringen.

Nur durch eine interdisziplinäre und enge Zusammenarbeit der verschiedenen Fachbereiche von WPW INGENIEURE mit einem leistungsstarken Projektteam aus Fachingenieuren und Konstrukteuren konnte dieses Leuchtturmprojekt termin-, kosten- und fachgerecht bearbeitet werden.

Weitere Infos:
WPW INGENIEURE GmbH
Hochstraße 61, 66115 Saarbrücken
www.wpw.de, info@wpw.de

Internationale Tourismusbörse 2013

Der Ferienpark Bostalsee war Thema auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin.

James Mennekens, Vorstand bei Center Parcs für Tourismus Europa, informierte Wirtschaftsminister Heiko Maas über die Vorbereitungen seitens Center Parcs. Mennekens sagte, dass der Ferienpark Bostalsee zum Start am 1. Juli fast ausgebucht sei. Etwa 60 Prozent der Gäste kämen aus Deutschland, 20 Prozent aus Holland, 10 Prozent aus Belgien und 3 Prozent aus der Schweiz. Auch der Verkauf der Häuser laufe sehr gut. Die beiden Geschäftsführer der Projektgesellschaft Bostalsee, Petra Kutsch und Heinz-Peter Klein, betonten, dass die SHS Strukturholding Saar den Ferienpark termingerecht an den künftigen Betreiber Center Parcs übergeben werde. Auch der Kostenrahmen für das touristische Großprojekt werde eingehalten.



Petra Kutsch, Heiko Maas, James Mennekens und Heinz-Peter Klein (v. l. n. r.)

Impressum

Herausgeber: Projektgesellschaft Bostalsee mbH
c/o ATRIUM –
Haus der Wirtschaftsförderung
Franz-Josef-Röder-Straße 17
66119 Saarbrücken

Verantwortlich: Petra Kutsch, Geschäftsführung
Heinz-Peter Klein, Geschäftsführung

Redaktion: Marc Neuhardt

Layout / Konzept: HDW Werbeagentur GmbH

Fotos: Projektgesellschaft Bostalsee mbH
Center Parcs
WPW INGENIEURE GmbH

Druck: Farbraum Druckproduktion GmbH

Informieren Sie sich jetzt: www.cp-bostalsee.de



Baustellenführung Termine

12. April 2013, 13:00 Uhr

15. Mai 2013, 16:30 Uhr

12. Juni 2013, 16:30 Uhr

Treffpunkt: Baucontainer

Erfahren Sie von einem Projektverantwortlichen vor Ort alles Wissenswerte rund um den Ferienpark am Bostalsee!

Jetzt zu einer der nächsten Baustellen-Führungen anmelden! Senden Sie eine E-Mail mit Wunschkdatum und Gruppengröße an: Baustellenfuehrung@Ferienpark-Bostalsee.de

